

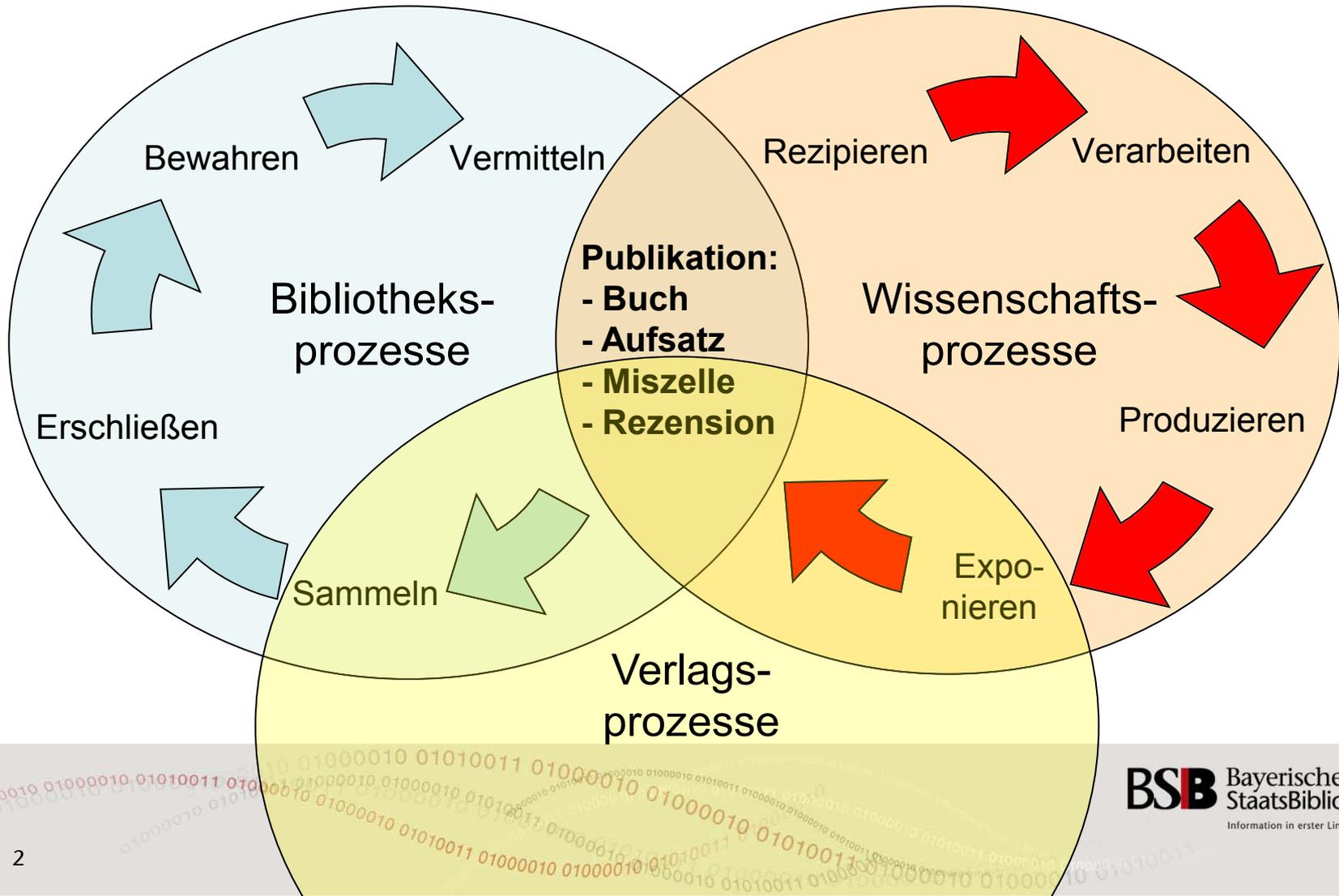
Rezensionen, Kommentare, Tweets:

Informationsinfrastrukturen für neue
Formen der Wissenschaftskommunikation
am Beispiel der europäischen
Geschichtswissenschaft

Gregor Horstkemper



Klassische Bibliotheksaufgaben und wissenschaftliches Publizieren: Der Umgang mit Entbündelung, Fragmentierung, Individualisierung



Kleinformat der Wissenschaftskommunikation

- **Online-Rezensionen**
 - Gut geeignet für Open-Access-Bereitstellung
 - Leicht nachnutzbare Metadaten zu besprochenen Werken
 - In der Geschichtswissenschaft seit über 15 Jahren verbreitet
- **Online-Präsentation**
 - Bisher kein eigenständiges Format
 - Anknüpfung an ältere Formate wie „Selbstanzeige“ bzw. „Shorter notices“
- **Wissenschafts-Weblogs**
 - In den deutschsprachigen Geisteswissenschaften noch eher selten
 - Hinsichtlich Nachhaltigkeit, Qualitätseinstufung und Auffindbarkeit oft noch problematisch
- **Kommentare**
 - Unterbereiche anderer Formate
 - Grenzfälle zwischen privater und öffentlicher Kommunikation
 - Grenzen der Erschließbarkeit

Bibliotheken als Akteure beim Aufbau digitaler Publikationsinfrastruktur

- **Sammeln: Erwerbungscompetenz**
 - Aufbau lizenzpflichtiger digitaler Medienbestände
 - Betrieb von Open-Access-Repositoryn
- **Erschließen: Metadatenkompetenz**
 - Umfangreiche und qualitätvolle Erschließungsdaten
 - Orientierung an Standards und Nutzung von Normdaten
- **Bewahren: Nachhaltigkeitskompetenz**
 - Langfristige institutionelle Stabilität
 - Aufbau komplexer Systeme für die Langzeitarchivierung digitaler Objekte
- **Vermitteln: Vernetzungs- und Informationskompetenz**
 - Komplexe Katalog- und Discovery-Systeme
 - Systeme für die Persistenzsicherung von Verlinkungen (URN)
 - Entwicklung von Informationskompetenz-Angeboten

[HOME](#)[AUSGABE](#)[ARCHIV](#)[FORUM](#)[RICHTLINIEN](#)

Suche



/ lesepunkte.de / Ausgabe / Aktuelle Ausgabe

[Aktuelle Ausgabe](#)[Autor im Profil](#)[Freistil](#)[Hörprobe](#)[Leseprobe](#)

Ernst-Christian Demisch: Benjamin Franklin. Von einem, der auszog, die Welt zu verändern, Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben 2011, 181 Seiten, ISBN 978-3-7725-1728-0, EUR 15,90.

gelesen von David Höhnerbach, 9. Klasse
 Marienschule Krefeld

lesepunkte: ●●●●○



Das Buch „Benjamin Franklin. Von einem, der auszog, die Welt zu verändern“ ist eine Biographie des amerikanischen Staatsmannes Benjamin Franklin. Es zeichnet die Lebensgeschichte Franklins von seiner Geburt in Boston 1706 bis zu seinem Tod in Philadelphia 1790 nach. Dazwischen liegt ein bewegtes Leben.

Franklin wurde in ärmliche Verhältnisse geboren, aber hatte dennoch die Möglichkeit, eine Lateinschule zu besuchen. Er machte eine Ausbildung zum Druckereigehilfen und besaß schon bald eine eigene Druckerei. Während der gesamten Zeit eignete er sich durch umfangreiche Studien naturwissenschaftliches und philosophisches Wissen an. So wurde er auch zum Erfinder des Blitzableiters und schuf einen „Lebensplan“, in dem er seine Ideale festhielt und sich stets bemühte, danach zu leben.

Als Drucker und Journalist verlegte er Zeitungen und schuf Jahrbücher, in denen er noch heute geläufige Sprichwörter aus eigener Feder zusammenfasste, wie etwa: „A small leak



- > Allgemeines
- > Außereuropäische Geschichte
- > Didaktik der Geschichte
- > Geschlechtergeschichte
- > Ideengeschichte
- > Jüdische Geschichte und Kultur
- > Kirchengeschichte
- > Kunstgeschichte
- > Literaturgeschichte
- > Medizingeschichte
- > Osteuropäische Geschichte
- > Rechtsgeschichte
- > Regional- und Stadtgeschichte
- > Technikgeschichte
- > Umweltgeschichte
- > Wirtschaftsgeschichte
- > Wissenschaftsgeschichte
- > Historische Fachinformatik
- > Filmwerke
- > Neue Medien
- > Rezensionen

aventinus recensio Nr. 26 [31.07.2011]

Marius Niemann

Mareike Menne: Berufe für Historiker. Anforderungen – Qualifikationen – Tätigkeiten (Geschichte studieren Bd. 2), Stuttgart: W. Kohlhammer Verlag 2010. 18,00€. ISBN 978-3-17-021300-5.

»Du studierst Geschichte – und was machst Du später damit?« Nahezu jeder wird Fragen wie diese kennen. Oftmals scheint es dabei, als ob die beruflichen Perspektiven des Fachs in der Gesellschaft weniger durchdrungen werden als beispielsweise bei naturwissenschaftlichen Studiengängen. Nicht zuletzt seit den Bologna-Reformen, die doch im Wesentlichen eine gezielte Anbindung von Studium und Beruf mit sich bringen soll(ten), sind Fragen nach Berufs- und Praxisorientierung nicht nur an der Universität, sondern auch in den Verlagshäusern en vogue. [1] So hat mit Einführung des Bachelor-Systems auch der Kohlhammer-Verlag ein Angebot für die LeserInnen bereitgestellt und mit dem Werk „Berufe für Historiker“ den zweiten Band der Reihe „Geschichte studieren“ herausgegeben. [2]

In diesem Buch gibt die an den Universitäten Stuttgarts bzw. Paderborns lehrende Autorin Mareike Menne – der Klappentext verrät langjährige Erfahrung in der Berufsberatung – Einblicke in mögliche Berufsfelder, deren Grundlagen bzw. die dafür benötigten Kompetenzen. Als eine „zuversichtliche, ermutigende Stimmung“ (6) gedacht, will Menne die Beschäftigungsfähigkeit – „ein Hauptziel der Bolognaabschlüsse“ (7) – dem potenziellen Leserkreis näher bringen. Die „Fähigkeit zur Teilnahme am Arbeits- und Berufsleben“ (7) jedes Einzelnen gezielt zu fördern, ist ihr Ziel. Sie will „Orientierung

Index



START

ABONNEMENT

ÜBER UNS

REDAKTION

BEIRAT

RICHTLINIEN

IMPRESSUM

ARCHIV

Suche in sehepunkte

suchen

Sie sind hier: [Start](#)

Über sehepunkte

Der Name **sehepunkte** für dieses Rezensionjournal ist Programm: Als der Theologe und Historiker Johann Martin Chladenius (1710 - 1759) den - ursprünglich aus der Optik stammenden - Begriff in seiner 1742 erschienenen *Einleitung zur richtigen Auslegung vernünftiger Reden und Schriften auf die Geschichtsschreibung übertrug*, vollzog er bekanntlich einen bemerkenswerten Schritt. Denn damit war der "perspektivische Blick des Historikers" umrissen ... [mehr](#)

Unterstützen Sie die sehepunkte

Bücher versandkostenfrei!
Bestseller, Taschenbücher, Hörbücher
Information



Aktuelle Ausgabe



sehepunkte
12 (2012), Nr. 5

Im Forum:

Islamische Welten

[Zur aktuellen Ausgabe >>>](#)

Herausgegeben von

[Andreas Fahrmeir](#) / [Peter Helmberger](#) / [Hubertus Kohle](#) / [Mischa Meier](#) / [Matthias Schnettger](#) / [Claudia Zey](#)

in Verbindung mit dem [Herder-Institut, Marburg](#), Marburg und dem [Institut für Zeitgeschichte](#), München-Berlin

Partner

LMU

BSB

DFG

Institut für
Zeitgeschichte



Aus der aktuellen Ausgabe

Epochenübergreifend:



Uwe Jochum: Geschichte der abendländischen Bibliotheken, Darmstadt: Primus Verlag 2010
Rezensiert von Monika Müller



Samuel Moyn: The Last Utopia. Human Rights in History, Cambridge, MA / London: The Belknap Press of Harvard University Press 2010
Rezensiert von Fabian Klöse

Theorie / Methode / Didaktik:



Wolfgang Jacobmeyer: Das deutsche Schulgeschichtsbuch 1799-1915. Bielefeld: Ernst

Frühe Neuzeit:



Helen Berry: The Castrato and His Wife, Oxford: Oxford University Press 2011
Rezensiert von Tim Blanning



Udo Sautter: Als die Franzosen Amerika entdeckten, Darmstadt: Primus Verlag 2012
Rezensiert von Aram Mattioli

19. Jahrhundert:

Otto von Bismarck: Gedanken

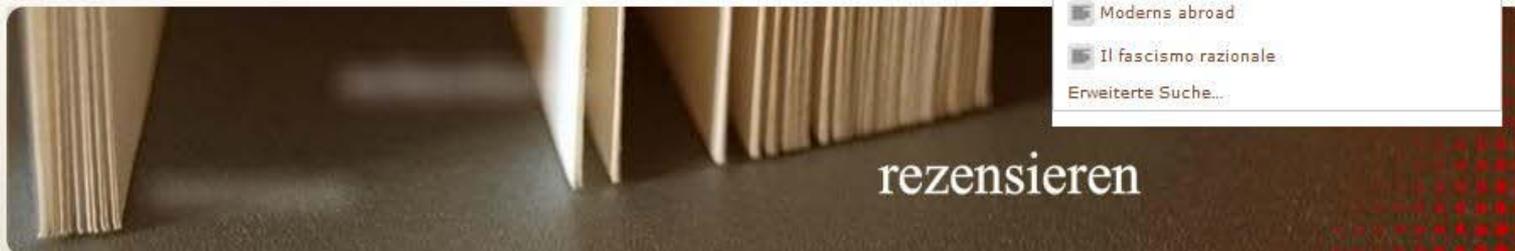
Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Juni 2012

Mittwochs-Gewinnfrage

Die Mittwochs-Gewinnfrage der sehepunkte finden Sie [hier](#).

- Newsletter 7.2011
- Newsletter 12.2011
- Il governo della città durant...
- Moderns abroad
- Il fascismo razionale



Neueste Rezensionsteile online

Historiallinen Aikakauskirja, 2010, 3
2012-05-14

Historiallinen Aikakauskirja, 2010, 2
2012-05-14

Historiallinen Aikakauskirja, 2010, 1
2012-05-14

Neueste Rezensionen online

en M. Shayegan: Arsacids and Sasanians. Political Ideology in ...
2012-05-10

de O. Roy: Heilige Einfalt. Über die politischen Gefahren entwurzelter ...
2012-05-10

int D. Siemens: Horst Wessel. Tod und Verklärung eines Nationalsozialisten
2012-05-14

Neueste Präsentationen von Monographien und Aufsätzen

Neueste Präsentationen von Internetressourcen

Auf recensio.net ...

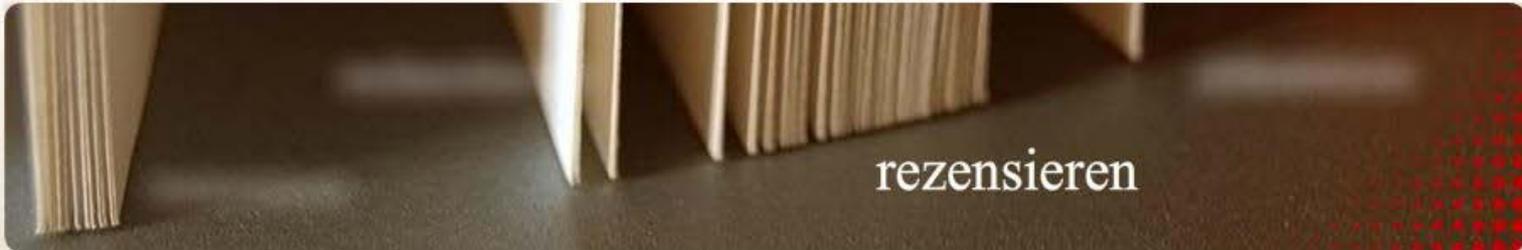
... publizieren Zeitschriftenredaktionen, die bislang im Druck veröffentlichen, ihre Rezensionsteile online als Pre- oder Post-Prints (»Rezensionen«)

... präsentieren Autoren die Kernthesen ihrer Monographien und Aufsätze (»Präsentationen«). Nutzerkommentare lassen »lebendige Rezensionen« entstehen.

Neue Präsentation erstellen



Sie sind hier: Startseite > Reviews > Journals > Il Mestiere di Storico > 2011 > 2 > Il governo della città durante il ventennio fascista



Monica Busti: Il governo della città durante il ventennio fascista. Arezzo, Perugia e Siena tra progetto e amministrazione (rezensiert von Bruno Ziglioli)



 **Als PDF herunterladen**
(55 kb)

 Gefällt mir

 Tweet

Metadaten ▼

- Dokumenttyp**
Rezension (Monographie)
- Zeitschrift**
Il Mestiere di Storico
- Seiten**
194
- Autor (Rezension)**
Ziglioli, Bruno

abgeleitet unter: Faschismus, Arezzo, Perugia, Siena, Stadtplanung, Modernisierung



Monica Busti, *Il governo della città durante il ventennio fascista. Arezzo, Perugia e Siena tra progetto e amministrazione*, Perugia, Deputazione di storia patria per l'Umbria, XIV-269 pp., € 30,00

L'a. prende in esame le vicende delle tre città in un periodo particolarmente rilevante sotto il profilo delle politiche urbanistiche in Italia. Infatti il fascismo si dedicò con impegno al tentativo di ridisegnare i rapporti tra le città e le campagne, nonché la struttura interna dei centri urbani. Tra la seconda metà degli anni '20 e tutti gli anni '30 del '900 proliferarono i concorsi nazionali per la messa a punto di piani urbanistici per le città italiane, banditi sotto l'attenta guida del regime.

La dittatura si proponeva di raggiungere una serie di obiettivi che si aggrovigliavano in modo apparentemente schizofrenico e contraddittorio. Per esempio, l'esaltazione del mondo rurale, la difesa dei campi e dello *status quo*, la propaganda per il ritorno alla terra, il «congelamento» dei rapporti mezzadrili nell'Italia centrale, si confrontavano con piani regolatori sovradimensionati, legati a una logica di semplice espansione quantitativa della popolazione urbana (pp. 40-41). Allo stesso modo, le politiche di «musealizzazione» dei centri storici si misuravano con gli sventramenti realizzati con il «piccone risanatore» (p. 98), fortunatamente più limitati nelle tre città prese in esame rispetto ad altri centri di dimensioni comparabili.

Le reali logiche di tali indirizzi e di tali operazioni risultano chiare: il mantenimento della ricchezza delle città, la conservazione delle gerarchie sociali consolidate, l'attribuzione di vantaggi economici alla media e piccola borghesia cittadina, l'isolamento e la



Themenbrowsing – 5557 Artikel gefunden.

EPOCHE

20. Jahrhundert (3129) ▶

Neuzeit bis 1900 (2495) ▶

Mittelalter (1157) ▶

21. Jahrhundert (706) ▶

bis 499 n. Chr. (297) ▶

REGION

Europa (4899) ▶

Weltgeschichte (224) ▶



Hasenclever, Jörn: **Wehrmacht und Besatzungspolitik in der Sowjetunion.** Die Befehlshaber der rückwärtigen Heeresgebiete (1941-1943), 2009, ISBN 9783506767097
rezensiert von Hans-Erich Volkmann, in: *Jahrbücher für Geschichte Osteuropas / jgo.e-reviews*, JGO 59 (2011), H. 4

Zuletzt geändert am: 07.12.2011 17:30 — Eingordnet unter: Besatzungspolitik, Sowjetunion, Armed Forces, Military government, Soviet Union, Weltkrieg <1939-1945>



Klípa, Bohumír: **Čtyři dvacetiletí**, 2010
rezensiert von Bedřich Loewenstein, in: *Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder*, 50 (2010), 2

Zuletzt geändert am: 14.12.2011 13:25 — Eingordnet unter: Klípa, Bohumír, Militärhistoriker, Erinnerungen



Kaiser, Wolfgang: **Le commerce des captifs.** Les intermédiaires dans l'échange et le rachat des prisonniers en Méditerranée, XVe - XVIIIe siècle, 2008, ISBN 9782728308057
rezensiert von Nicole Priesching, in: *Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken*, --, 89 (2009)

Zuletzt geändert am: 22.11.2011 16:36 — Eingordnet unter: Gefangenenaustausch, Mittelsperson,

Themenbrowsing — 30 Artikel gefunden.

EPOCHE

 20. Jahrhundert (30) ▶ Neuzeit bis 1900 (6) ▶ 21. Jahrhundert (1) ▶

REGION

 Europa (30) ▼ Südeuropa (30) Westeuropa (3) Osteuropa (2) Nordeuropa (2)

THEMA

 Sozial- und
Gesellschaftsgeschichte
(30)

De Clementi, Andreina: **Il prezzo della ricostruzione.** L'emigrazione italiana nel secondo dopoguerra, 2010, ISBN 9788842091981
 rezensiert von Pierangelo Toninelli, in: *Il Mestiere di Storico*, 2011, 2
 Zuletzt geändert am: 14.12.2011 18:55 — Eingordnet unter: Auswanderung, Emigration and immigration



Hering, Sabine / Waaldijk, Berteke: **Helfer der Armen - Hüter der Öffentlichkeit.** Die Wohlfahrtsgeschichte Osteuropas, 1900-1960, 2006, ISBN 3938094583
 rezensiert von Rajah Scheepers, in: *Nordost-Archiv. Zeitschrift für Regionalgeschichte*, 2010, XIX
 Zuletzt geändert am: 20.12.2011 14:37 — Eingordnet unter: Osteuropa, Fürsorge, Aufsatzsammlung, Wohlfahrtspflege



Protasi, Maria Rosa: **Emigrazione ed immigrazione nella storia del Lazio dall'Ottocento ai giorni nostri**, 2010, ISBN 9788878532038
 rezensiert von Michele Colucci, in: *Il Mestiere di Storico*, 2011, 2
 Zuletzt geändert am: 14.12.2011 18:55 — Eingordnet unter: Latium, Migration



Melfa, Valentina Marica: **Massoneria e fascismo.** Dall'interventismo alla lotta partigiana, 2010, ISBN 9788877966407
 rezensiert von Fulvio Conti, in: *Il Mestiere di Storico*, 2011, 1
 Zuletzt geändert am: 20.12.2011 15:09 — Eingordnet unter: Freimaurerei, Faschismus



Bellocchio Brambilla, Cesare: **Nascere senza venire alla luce.** Storia dell'Istituto per l'infanzia abbandonata della Provincia di Torino (1867-1981), 2010, ISBN 9788856833430
 rezensiert von Flores Reggiani, in: *Il Mestiere di Storico*, 2011, 2
 Zuletzt geändert am: 14.12.2011 18:55 — Eingordnet unter: Turin, Waisenfürsorge



Ziglioli, Bruno: **La mina vagante.** Il disastro di Seveso e la solidarietà nazionale, 2010, ISBN 9788856831054
 rezensiert von Saverio Luzzi, in: *Il Mestiere di Storico*, 2011, 1
 Zuletzt geändert am: 24.11.2011 15:42 — Eingordnet unter: Umweltkatastrophe, Politisches

Zeitschriften

Findet Artikel, die in einer der ausgewählten Zeitschrift erschienen sind.

- Alle/Keine auswählen
- Archiv für Sozialgeschichte
- Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder
- Francia-Recensio
- Frühneuzeit-Info
- German Historical Institute London Bulletin
- Germano-Polonica. E-Newsletter der Kommission für die Geschichte der Deutschen in Polen e.V.
- Historiallinen Aikakauskirja
- Il Mestiere di Storico
- Jahrbuch des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa
- Jahrbuch zur Liberalismus-Forschung
- Jahrbücher für Geschichte Osteuropas / jgo.e-reviews
- Lietuvos Istorijos Metraštis
- Lithuanian Historical Studies
- Mediální studia
- Mélanges de la Casa de Velázquez. Nouvelle série
- Nordost-Archiv. Zeitschrift für Regionalgeschichte
- Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken
- Recensio Moskau
- Recherches sur Diderot et sur l'Encyclopédie
- Reviews in History
- Revue d'histoire du XIXe siècle
- sehepunkte
- Soudobé dějiny
- Südost-Forschungen. Internationale Zeitschrift für Geschichte, Kultur und Landeskunde Südosteuropas
- Südosteuropa. Zeitschrift für Politik und Gesellschaft
- Ungarn-Jahrbuch. Zeitschrift für interdisziplinäre Hungarologie
- Zeitschrift für Balkanologie
- Zeitschrift für Ostmitteleuropa-Forschung (ZfO)

suchen

Claus-Dieter Krohn: Emigration 1933–1945/1950



Kommentieren

Lesen und kommentieren Sie im Folgenden die Zusammenfassung eines Beitrags, der am 31.5.2011 auf EGO veröffentlicht wurde. Der vorliegende Text ist identisch mit dem Abstract des Beitrags auf EGO. Den Original-Beitrag finden Sie frei zugänglich unter folgender URL: <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/europa-unterwegs/politische-migration/claus-dieter-krohn-emigration-1933-1945-1950>

Nach 1933 flohen aus dem deutschsprachigen Raum einschließlich Österreich nach dem "Anschluss" 1938 und aus der besetzten Tschechoslowakei kurz darauf etwa 500.000 Menschen wegen ihrer politischen Überzeugungen oder – nach der NS-Definition – "rassischen" Herkunft. Genaue Zahlen gibt es nicht, da die Einwandererstatistiken der Aufnahmeländer Flüchtlinge nicht gesondert verzeichneten. Sie verkörperten politisch das kleine linksliberale Segment der neuen Republiken nach 1918, vertreten insbesondere durch die Sozialdemokratie, und die gesamte intellektuelle und künstlerische Elite der zwanziger Jahre. Allein die

Hochschulen in Deutschland hatten mit Beginn der NS-Herrschaft etwa 20 Prozent ihres Lehrkörpers verloren, von denen zwei Drittel, mehr als 2.000 Personen, den NS-Staat verließen.

Deren geistigen Transfer in die Zufluchtländer zu ermitteln, die damit verbundenen Prozesse der Akkulturation und vice versa die sie begleitenden Widerstände zu ermitteln, sind die zentralen Aufgaben der Exilforschung. Von wenigen Ausnahmen abgesehen sind die Flüchtlinge in keinem Land von der offiziellen Politik mit offenen Armen empfangen worden. Jenseits der administrativen Restriktionen gab es allerdings eine Fülle privater Initiativen der Flüchtlingshilfe. Beispielgebend waren vor allem die USA, wo die großen philanthropischen Stiftungen und weiterblickende Amerikaner die Chance sahen, die eine Aufnahme der vertriebenen intellektuellen Eliten für die eigene Kultur bot. Bis zum Eintritt in den Zweiten Weltkrieg nahmen die USA so nicht nur rund ein Viertel aller deutschsprachigen Flüchtlinge auf, sondern auch etwa 70 Prozent der kulturellen Repräsentanten.

Der heutige international führende Stand der amerikanischen Wissenschaften ist ohne die Aufnahme

<http://www.ieg-ego.eu/de/threads/europa-u...aus-dieter-krohn-emigration-1933-1945-1950> ysiker Albert Einstein, den

Als PDF herunterladen (20 kb)

Gefällt mir 0

Tweet 1

Metadaten

Dokumenttyp

Präsentation (Aufsatz in Zeitschrift)

Autor (Präsentation)

Krohn, Claus-Dieter

Sprache (Präsentation)

Deutsch

Sprache (Aufsatz)

Deutsch

Autor (Aufsatz)

Krohn, Claus-Dieter

Titel (Aufsatz)

Emigration 1933–1945/1950

Titel (Zeitschrift)

EGO | European History Online

Kürzel (Zeitschrift)

EGO

Tatsächliches Erscheinungsjahr



recensio.net

@RecensioNet

recensio.net is a Europe-wide, multi-language platform for reviews of historical literature.

München · <http://www.recensio.net>

Folgen

184 TWEETS

107 FOLGE ICH

168 FOLLOWER

Folge recensio.net

Vollständiger Name

E-Mail

Passwort

Anmelden

Tweets

Folge ich

Follower

Favoriten

Listen



© 2012 Twitter Über uns Hilfe Bedingungen
 Privatsphäre Blog Status Apps Ressourcen
 Jobs Inserenten Unternehmen Medien
 Entwickler

Tweets

recensio.net @RecensioNet 4h
 The development of European world rule from the 16th century onwards. Leave a comment at recensio.net: bit.ly/K75Okc
 Öffnen

recensio.net @RecensioNet 21 Mai
 May Newsletter is out! Have a look at new reviews & presentations on recensio.net. Subscribe: bit.ly/JrcIDa
 Öffnen

recensio.net @RecensioNet 18 Mai
 The 'HMS Victory' - a mighty vessel threatened by a 0.30 in enemy? Find out more: bit.ly/KfkVpp
 Öffnen

recensio.net @RecensioNet 14 Mai
 "Fremde Melodey, falsche Lahr, Calvini Geschrey"? Der Genfer Psalter, ein Bestseller der europäischen Frühneuzeit: bit.ly/K9Jruz
 Öffnen

recensio.net @RecensioNet 14 Mai
 How the concept of Levée en Masse survived beyond the French Revolution and continued to be used for mass mobilisation: bit.ly/J3T6U9
 Öffnen

Perspektiven für recensio.net

- **Multilingualität**

- Sacherschließung mit Hilfe von LCSH, Rameau & Co.
- Übersetzungsdienste?

- **Internationalität**

- Erweiterung auf Zeitschriften aus weiteren Ländern
- Gewinnung von mehr Präsentationen: Ansprache von Forschungseinrichtungen etc.
- Kooperation im europäischen Kontext: DARIAH?

- **Vernetzungsoptionen**

- Datenlieferung an geschichtswissenschaftliche Bibliographien
- Catalogue Enrichment auch außerhalb des B3Kat
- Integration von RSS-basierten Informationen in externe Online-Angebote (Beispiel: Enzyklopädie 1914-1918; Virtuelle Forschungsumgebungen)
- Verlage und Online-Vertriebe



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20

Gibt es sie, die "besseren" Computer-Spiele?

GAMES - SABINE SCHERZ

Die Begeisterung für das Spiel Angry Birds ist enorm, wie das SZ-Magazin beschreibt. Demnach gibt es Spieler, die nach 15 Stunden Dauerspielen den 283. Level erreichen. 1,2 Milliarden Stunden verbringen alle Spieler

Radiosendung zu geisteswissenschaftlichen Weblogs, Ö1 Mo 21.5.2012, 19:05

REDAKTIONSBLG - ANTON TANTNER

Nicole Dietrich hat für die Dimensionen, eine Sendung der österreichischen öffentlich-rechtlichen Radiostation Ö1 einen Beitrag über geisteswissenschaftliche Weblogs

ÜBER DIESES PORTAL

Dieses Portal enthält Beiträge von der wissenschaftlichen Redaktion aus den deutschsprachigen Wissenschaftsblogs von Hypotheses.org ausgewählt wurden. Die einzelnen Sprachportale mit ihren jew



La Grande Guerre Politische Kulturgeschichte der Vorkriegszeit

Search

- Aktuelles
- Quellen online
- Veranstaltungen

hypotheses.org

Umfrage zur Wahrnehmung des Ersten Weltkriegs

Mai 16, 2012

By teamdhi

Neues aus dem DHIP

- 1.6.2012: Ausschreibung für den Herbstkurs »Einführung in die Wissenschaftssprache Französisch und in die Forschungspraxis«
- 20.6.2012: Exkursion München für Mediävisten
- 30.6.2012: Call for Papers



Calenda 1914-1918



Das Grab des Unbekannten Soldaten unter dem Arc de Triomphe, Photo Michael Reeve, 29. Januar 2004

Im Rahmen der Vorbereitungen auf den 100. Jahrestag des Kriegsausbruchs nimmt weltweit das Interesse an Ersten Weltkrieg zu. Ein gutes Beispiel dafür ist eine aktuelle Umfrage zum Thema "Wahrnehmung des Ersten Weltkriegs", die ein internationales Netzwerk von Akademikern, die im Bereich Erinnerungskultur und Tourismus tätig sind, lanciert hat. Die Befragung wird von dem „World Heritage Tourism Research Network“ (www.whtrn.ca) durchgeführt und widmet sich u.a. der Frage der "patrimonialisation" des Krieges, d.h. des Zusammenhanges von Erinnerung und Tourismus.

Ziele der Umfrage sind, weitere Erkenntnisse über die heutige Bedeutung des Ersten Weltkriegs sowie die Art und Weise, wie man heute weltweit den Ersten Weltkrieg erinnert und gedenkt, zu gewinnen. Zweitens soll untersucht werden, welche kulturellen Unterschiede es weltweit in der



La Grande Guerre

Dieses Blog begleitet die Veranstaltungen und Aktivitäten des Forschungsschwerpunktes „Erster Weltkrieg“ und der Forschergruppe „Politische Kulturgeschichte der Vorkriegszeit 1900-1914“ des Deutschen Historischen Instituts Paris. Es dient der Vernetzung der Mitglieder der Forschergruppe und der Diskussion unter den Teilnehmer/innen von Veranstaltungen am DHI Paris. Das Blog enthält



Flexibilitätsgrenzen

- **Rolle und Anpassungsfähigkeit von Bibliotheken im Informationsmarkt**
 - Maßstäbe für „state of the art“ werden eher nicht von Bibliotheken gesetzt
 - Grenzen der proaktiven Mitgestaltung der Formen von Wissensaneignung und Wissenskommunikation
 - Konsequenzen der Entbündelung: Was ist die kleinste sammelbare Informationseinheit?
- **Abstimmungsbedarf mit den Partnern aus der Wissenschaft**
 - Enge Kooperation mit der Wissenschaft ist unverzichtbare Voraussetzung
 - Unterschiedliche Arbeitsstrukturen und Reaktionsgeschwindigkeiten
 - Bibliothekarische normdatenbasierte Erschließung vs. Flexibilitätsanforderungen aus der Wissenschaft
- **Aufwand für die Bedienung verschiedener Informationskanäle**
 - Informationsstreuung muss koordiniert und mit relativ hoher Frequenz erfolgen
 - Teilweise hoher Aufwand für Kommentar-Moderation
 - Zusatzauforderung neben Standardaufgaben